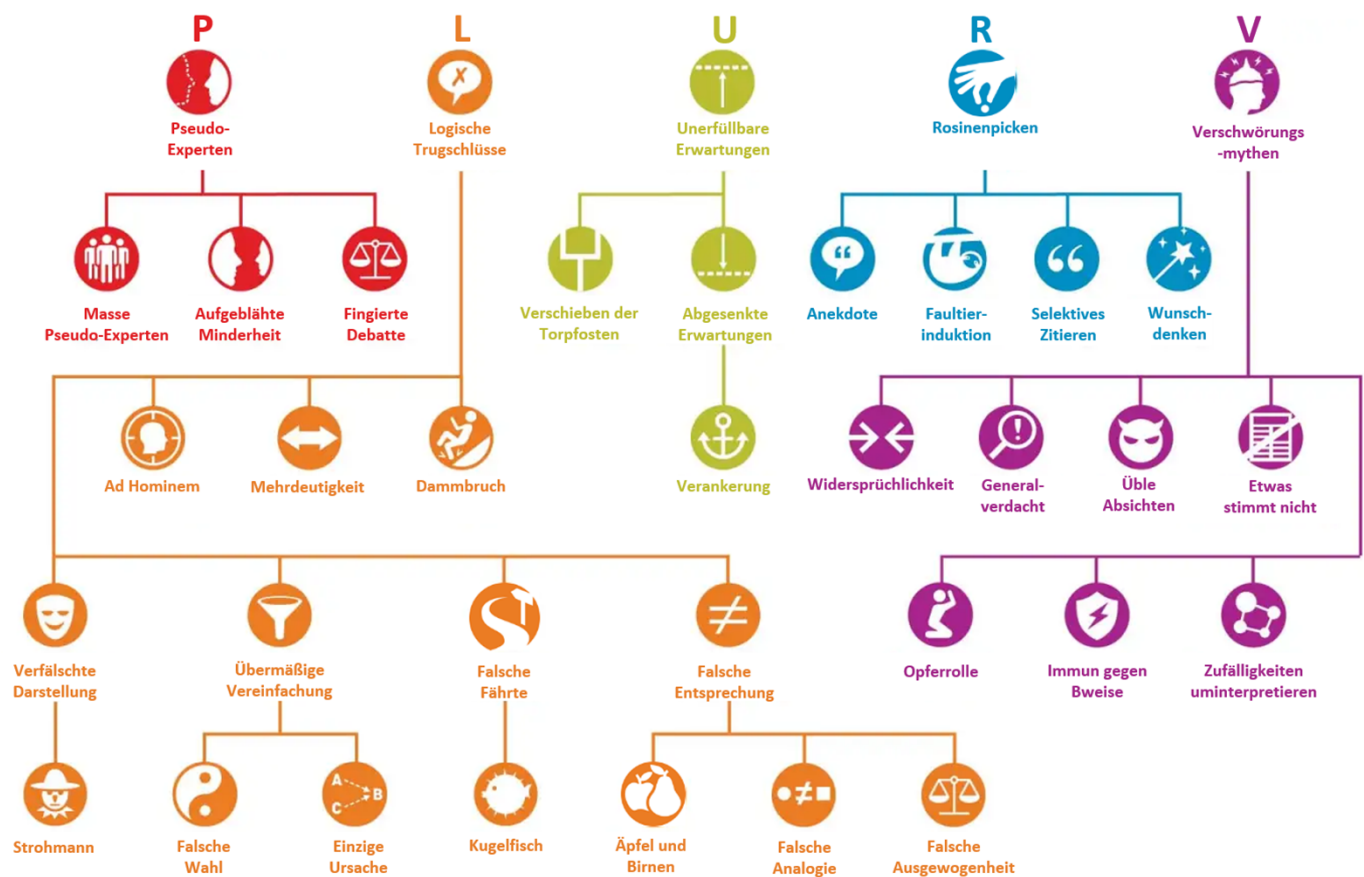


Übersicht und Definitionen der PLURV-Techniken

Seite 1 von 7

Techniken der Wissenschaftsleugnung



Die Tabelle auf den folgenden Seiten enthält die Liste der aktuell (August 2022) in der **PLURV-Taxonomie** definierten Merkmale, die bei der Wissenschaftsleugnung regelmäßig zum Einsatz kommen. Die Techniken stehen in der Reihenfolge in der Liste, in der sie in der obigen Grafik angeordnet sind. Viele weitere Informationen zur Taxonomie gibt es im Blog-Artikel [Die Geschichte der 5 Techniken der Wissenschaftsleugnung](#) auf Skeptical Science (sks.to/plurv).

Zusätzliche Links zu PLURV im Zusammenhang mit dem Cranky Uncle Spiel:

Blog-Version eines Artikels von John Cook, veröffentlicht in der Fachzeitschrift PlusLucis für Lehrkräfte in Österreich: [Cranky Uncle: Ein Spiel zur Förderung der Widerstandskraft gegen Klima-Falschinformationen](#): (sks.to/crankyintro-de)

[Cranky Uncle - Materialien für Lehrkräfte](#) (sks.to/cranky-edu-de)

[Leitfaden für Lehrkräfte zu Cranky Uncle](#) (sks.to/crankyguide-de)

Liste der PLURV-Techniken

Seite 2 von 7

ICON	TECHNIK	DEFINITION	BEISPIEL
	Pseudo-Experten	Eine unqualifizierte Person oder Institution wird als Quelle glaubwürdiger Informationen präsentiert.	"Ein pensionierter Physiker zweifelt den Konsens zum Klimawandel an und behauptet, dass die aktuellen Wetterveränderungen nur ein natürliches Phänomen seien."
	Masse von Pseudo-Experten	Unter Berufung auf eine große Anzahl von scheinbaren Experten wird argumentiert, dass es keinen wissenschaftlichen Konsens über ein Thema gibt.	"Es gibt keinen Konsens unter Experten weil 31.487 Amerikaner mit einem Hochschulabschluss eine Petition unterschrieben haben, die besagt, dass Menschen das Klima nicht zerstören."
	Aufgeblähte Minderheit	Die Bedeutung einer Handvoll widersprechender Wissenschaftler aufblähen, um den überwältigenden wissenschaftlichen Konsens in Frage zu stellen.	"Klar, es gibt einen 97% Konsens, aber Professor Schmidt bestreitet die Konsensposition."
	Fingierte Debatte	Wissenschaft und Pseudowissenschaft werden in einem konfrontativen Format präsentiert, um den falschen Eindruck einer laufenden wissenschaftlichen Debatte zu vermitteln.	"Klimaforschungsleugner sollten genauso viel zu Wort kommen wie Klimaforscher, um eine ausgewogene Darstellung der Ansichten zu gewährleisten."
	Logische Trugschlüsse	Argumente, bei denen sich die Schlussfolgerung nicht logischerweise aus den Prämissen ergibt. Auch bekannt als Non-Sequitur.	"Das Klima hat sich in der Vergangenheit wegen natürlichen Ursachen verändert, also haben die heutigen Veränderungen ebenfalls natürliche Ursachen."
	Verfälschte Darstellung	Falsche Darstellung einer Situation oder der Position eines Gegners in einer Weise, die das Verständnis verzerrt.	"Sie haben die Bezeichnung von 'globaler Erwärmung' zu 'Klimawandel' geändert, weil es keine globale Erwärmung mehr gab."





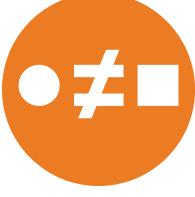
Liste der PLURV-Techniken

Seite 3 von 7

ICON	TECHNIK	DEFINITION	BEISPIEL
	Strohmann	Falsche Darstellung oder Übertreibung der Position eines Gegners, um sie leichter anzugreifen.	"In den 1970er Jahren haben Klimaforscher eine Eiszeit vorhergesagt."
	Ad Hominem	Angriff auf die Person oder Gruppe, anstatt auf ihr Argument.	"Auf die Klimaforschung ist kein Verlass weil Klimaforscher befangen sind."
	Mehrdeutigkeit	Mehrdeutige Ausdrücke werden verwendet, um zu einer irreführenden Schlussfolgerung zu gelangen.	"Thermometer-Messungen unterliegen Unsicherheiten, weshalb wir nicht wissen können, ob es eine globale Erwärmung gibt."
	Dammbruch	Der Vorschlag, jetzt eine unbedeutende Maßnahme zu ergreifen, wird letztendlich zu gravierenden Maßnahmen führen.	"Auch wenn wir nur eine maßvolle Klimapolitik umsetzen, werden wir immer mehr in den Sozialismus abrutschen und unsere Freiheit verlieren."
	Übermäßige Vereinfachung	Vereinfachung einer Situation, die das Verständnis verzerrt und zu falschen Schlussfolgerungen führt.	"CO2 ist Pflanzennahrung weshalb das Verfeuern fossiler Brennstoffe gut für Pflanzen ist."
	Falsche Wahl	Zwei Optionen als einzige Möglichkeiten darstellen, wenn es auch andere Möglichkeiten gibt.	"In Eisbohrkernen folgt CO2 den Temperaturen. Das beweist, dass die Temperatur das CO2 steuert und nicht anders herum."


Liste der PLURV-Techniken

Seite 4 von 7

ICON	TECHNIK	DEFINITION	BEISPIEL
	Einzige Ursache	Davon auszugehen, dass es nur eine einzige Ursache oder einen Grund gibt, obwohl es mehrere Ursachen oder Gründe geben kann.	"Das Klima hat sich in der Vergangenheit wegen natürlichen Ursachen verändert, also haben die heutigen Veränderungen ebenfalls natürliche Ursachen."
	Falsche Fährte	Die Aufmerksamkeit auf einen irrelevanten Punkt lenken, um vom ursprünglichen Argument abzulenken.	"CO2 ist ein Spurengas. Deshalb ist seine Wärmewirkung unbedeutend."
	Kugelfisch	Sich auf einen unbedeutenden Aspekt wissenschaftlicher Forschung fokussieren und ihn über Gebühr aufblähen, um von den eigentlichen Ergebnissen der Forschung abzulenken oder diese in Zweifel zu ziehen.	"Die Hockeyschläger-Kurve zählt nicht, weil sie statistische Fehler enthält."
	Falsche Entsprechung	Fälschlicherweise behaupten, dass sich zwei Dinge entsprechen obwohl es deutliche Unterschiede zwischen ihnen gibt.	"Was soll die ganze Aufregung um COVID, wo doch Tausende jedes Jahr an der Grippe sterben."
	Äpfel und Birnen vergleichen	Oberflächlich betrachtete Gemeinsamkeiten werden ausgenutzt, um eine falsche Entsprechung herzustellen.	"Eine globale Erwärmung um ein paar Grad ist kein Problem - wir erleben eine solche Erwärmung ja fast jeden Morgen."
	Falsche Analogie	Wenn zwei Dinge in gewisser Weise gleich sind, müssen sie auch in anderer Hinsicht gleich sein.	"Klimaforschungsleugner sind wie Galileo, der den wissenschaftlichen Konsens zum Geozentrismus über den Haufen warf."


Liste der PLURV-Techniken

Seite 5 von 7

ICON	TECHNIK	DEFINITION	BEISPIEL
	Falsche Ausgewogenheit	Wissenschaft und Pseudowissenschaft werden in einem konfrontativen Format präsentiert, um den falschen Eindruck einer laufenden wissenschaftlichen Debatte zu vermitteln.	"Klimaforschungsleugner sollten genauso viel zu Wort kommen wie Klimaforscher, um eine ausgewogene Darstellung der Ansichten zu gewährleisten."
	Unerfüllbare Erwartungen	Unrealistische Standards der Sicherheit fordern, bevor man die Wissenschaft akzeptiert.	"Wissenschaftler können nicht einmal das Wetter in der nächsten Woche vorhersagen. Wie sollen sie also das Wetter in 100 Jahren vorhersagen können?"
	Verschieben der Torpfosten	Fordern von höheren Beweisstandards, nachdem die angeforderten Beweise geliefert wurden.	"Meeresspiegel mögen zwar ansteigen, das beschleunigt sich aber nicht."
	Abgesenkte Erwartungen	Die Ansprüche absenken, mit denen eine Vorstellung oder Beweise bewertet werden.	"Zwei Schnappschüsse vom Mars zeigen zurückgehendes Eis. Deshalb gibt es auf dem Mars eine globale Erwärmung."
	Verankerung	Sich zu sehr auf die allererste Information verlassen, wenn später Schlüsse gezogen werden.	"2,2 Millionen Menschen hätten an COVID-19 sterben können. Dass es bisher [Sommer 2020 in den USA] nur 130.000 Todesfälle gibt, ist also ein toller Job."
	Rosinenpicken	Sorgfältige Auswahl von Daten, die eine Position zu bestätigen scheinen, während andere Daten ignoriert werden, die dieser Position widersprechen.	"Die globale Erwärmung hat 1998 aufgehört."

Liste der PLURV-Techniken

Seite 6 von 7

ICON	TECHNIK	DEFINITION	BEISPIEL
	Anekdote	Verwenden von persönlichen Erfahrungen oder isolierter Beispiele anstelle von soliden Argumenten oder überzeugenden Beweisen.	“Heute ist es ziemlich kalt - was ist nur mit der globalen Erwärmung passiert?”
	Faultier-Induktion	Ignorieren relevanter Beweise, sobald eine Schlussfolgerung passt.	“There is no empirical evidence that humans are causing global warming.”
	Selektives Zitieren	Die Worte einer Person aus dem Zusammenhang reißen, um ihre Position falsch darzustellen.	“Mikes Trick die Abnahme zu verschleiern.”
	Wunschdenken	Wenn wir uns dafür entscheiden, etwas für wahr zu halten, weil wir unbedingt möchten, dass es wahr ist, anstatt uns auf wissenschaftliche Belege zu verlassen.	“Vergesst die ganzen Prognosen einer Erwärmung durch Klimamodelle. Ich denke, dass wir es bald mit einer globalen Abkühlung zu tun bekommen.”
	Verschwörungs-Mythos	Eine Verschwörung zur Umsetzung eines üblen Plans vermuten, wie das Verbergen der Wahrheit oder das Weitergeben von Falschinformationen	“Die Climategate-Emails beweisen, dass Klimaforscher an einer Verschwörung beteiligt sind, um die Öffentlichkeit hinters Licht zu führen.”
	Widersprüchlichkeit	Zeitgleich Dinge glauben, die sich gegenseitig ausschließen.	“Temperaturaufzeichnungen werden von Wissenschaftlern gefälscht die Temperaturaufzeichnungen zeigen eine Abkühlung”

Liste der PLURV-Techniken

Seite 7 von 7

ICON	TECHNIK	DEFINITION	BEISPIEL
	Generalverdacht	Eine nihilistische Skepsis gegenüber der offiziellen Darstellung an den Tag legen und dadurch nichts glauben, was nicht zum Verschwörungsmythos passt.	"Zeigt mir den Beweis für den Klimawandel ... na, der Beweis ist gefälscht!"
	Üble Absichten	Die Beweggründe für eine mutmaßliche Verschwörung stets als verwerflich annehmen.	"Klimaforscher propagieren diesen Klimaschwindel, weil sie hinter dem Geld her sind."
	Etwas stimmt nicht	Darauf zu beharren, dass "etwas nicht stimmt" und dass die offizielle Darstellung auf einer Täuschung beruht, selbst wenn Teile des Verschwörungsmythos nicht mehr haltbar sind.	"Ja, okay, 97% der Klimaforscher sagen, dass Menschen die globale Erwärmung verursachen. Sie machen das aber nur, weil sie keine Abweichler sein wollen."
	Opferrolle	Sich selbst als Opfer organisierter Verfolgung wahrnehmen und darstellen.	"Klimawissenschaftler wollen uns unsere Freiheit wegnehmen."
	Immun gegen Beweise	Jeden Beweis, der gegen einen Verschwörungsmythos spricht, so uminterpretieren, dass er dem Mythos entspringt.	"All die Untersuchungen, die keine Verschwörung unter Klimawissenschaftlern fanden, sind Teil der Verschwörung."
	Zufälligkeiten uminterpretieren	Nichts passiert zufällig, und zufällige Vorkommnisse müssen darum als Teil der Verschwörung interpretiert werden.	"Ein NASA-Satellit ist explodiert? Sie müssen versuchen, unbequeme Daten zu vertuschen."